

Allen Dätzen Brüggefamilij gegen ein ander gesetzt. Und folgenden  
Sachen fallen auf sich ein, wie unter schiedlich heraus folgt.

### Mit Leijnung.

- Erfoligen, als Obgedacht vom Land der Mitordnung selber gellaget.
- 11 Das die von Städten von wegen Hies Obertrufflichen Vermögens
  - 11 Und gütern, so die in Hies geselet In der Stadt und für zimmen  
selben, Inso als Könige zu Bofaim In Neuron, Foruan, Dischen  
Und sonst der Land Ordnung, Von alters allewegen Freijheit ge  
geben Und ein solches Brauch oder gewohnheit In Unserm Marggraff  
Hies Langen, dann sie Manchen gedachten verachtet, Unschuldig ge  
standen Ueber. Ueber aber sie ein die von Städten Unter  
sein sticht außgebrachten privilegien Und freijheit zu sein Ueber  
alles zu wider gütern billigkeit auß dem ein was güte, ob  
Ueber Esen, oder Ueber den Landgütern begreift, mit andern gemein  
11 glücken, die Büden der Steuer oder andern die in zu tragen
  - 11 Und zu Eiden pfuldig. Sonderlich damit Unserm Königl. Hofes Und  
Unserm Marggraff Hies zu nachteil Und Schaden Nicht gesandt  
Inmassen dann die von Land, als obige Kläger zur Zeit Unser  
Ordnung Und Hies der Städte In Marggraff Hies gelistete Erb  
11 Gütern, Unterhängig gebt, solch Ueber glücken auß  
11 gebreicht freijheit, was die bei den Städten, oder Hies von Land  
11 befinnen, mit zubezogen. Mit Unterhängig bestliche bitte  
Anaugesien der selbigen nachfolgenden freijheit der Mitordnung U.  
sonst in andern Fällen, die wider Unserm Marggraff Hies gemein  
mit proben, die billigkeit gründig zu verhoffen Und die von Land  
bei demselbigen Hies gütern privilegien Und Freijheit gründig  
Dürben Und Landgaben, Inmassen solches alles Unser Land privilegien  
klärlig mit sie brägen Und bezeugen die die Inso dann also in  
glücklichen sein fürlegen, Des anfänglich einen Brief. Von